

## **Protokoll**

über die **Sitzung des Kreistages**

vom 13.10.2016

im Hotel-Restaurant "Residenz" in Wittmund, Am Markt 13, Stadthalle

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Engelbrecht, Arthur

#### **Mitglieder**

Assing, Peter  
Becker, Birgit  
Bernau, Henning  
Bohlen, Dirk  
Buss, Heinz  
Coordes, Edeltraut  
Erdmann, Ralf  
Freimuth, Erwin  
Heymann, Holger  
Ihnen, Enno  
Ihnen, Wilhelm  
Kirchhoff, Holger  
Klaaßens, Heiko Dr.  
Köring, Matthias  
Lohfeld, Hans-Hermann  
Magunia, Olga  
Mammen, Martin  
Multhaupt, Jens  
Niemand, Wilhelm  
Pieper, Johann  
Poppen, Harm  
Pötzler, Herbert  
Rahmann, Hermann  
Reuber, Traute  
Scheidweiler, Jürgen  
Schild, Johannes  
Siebelts, Siebo  
Theesfeld, Günther  
Uecker, Sigurd  
Voß, Hans Jochen  
Weißbach, Henning  
Wilbers, Klaus  
Willms, Heiko  
Willms, Irmgard

#### **Gäste**

Louis, Hans Walter

## **von der Verwaltung**

Hinrichs, Hans  
Frerichs, Hinrich  
Garlichs, Karin  
Hillie, Werner  
Klöker, Ralf

## **Protokollführung**

Harms-Telle, Rita

## **Fehlend:**

## **Mitglieder**

Ahrens, Ingrid  
Gierszewski, Olaf  
Hass, Friedhelm  
Hedlefs, Birgitt  
Kunze, Egon  
Mayer, Bernd  
Meyer, Inge  
Oelrichs, Helmut

## **Öffentlicher Teil**

### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die letzte Sitzung des Kreistages der Wahlperiode 2011 bis 2016 um 14.30 Uhr und begrüßt die anwesenden Kreistagsabgeordneten, die Mitglieder der Kreisverwaltung, die Vertreter der Presse und einen Zuhörer.

### **zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß am 30.09.2016 ergangen und Beschlussfähigkeit gegeben ist.

### **zu 3 Feststellung der Tagesordnung**

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

**zu 4      Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung vom  
02.06.2016**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**zu 5      Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**zu 6      Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallent-  
sorgung im Landkreis Wittmund (Abfallgebührensatzung)  
Vorlage: 0072/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Landrat Köring macht deutlich, dass in der Änderungssatzung keine Gebührenerhöhung für die Einwohner des Landkreises vorgesehen sei. Es gehe lediglich darum, dass die Weichen dafür gestellt werden, dass der Landkreis in Zukunft die Gebühren für die Einwohner der Stadt Wittmund erheben darf sowie um kleinere redaktionelle Änderungen.

Gemäß Beschlussempfehlung des Planungs- und Umweltausschusses vom 11.10.2016 und des Kreisausschusses vom 12.10.2016 wird einstimmig beschlossen:

Dem Erlass der anliegenden 9. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Wittmund (Abfallgebührensatzung) wird zugestimmt.

**zu 7      Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes 25 II "Ostfriesische See-  
marsch zwischen Norden und Esens im Bereich Benersiel, Samtgemeinde  
Esens, Landkreis Wittmund"  
Vorlage: 0073/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und auf die allen Kreistagsmitgliedern vorliegende Tischvorlage, die einen geänderten Beschlussvorschlag sowie redaktionelle Änderungen enthält.

Landrat Köring begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Prof. Dr. Louis, der mit seiner Sach- und Fachkenntnis die Verwaltung bei dem schwierigen Thema begleitet und beraten hat, sowie die Herren Hillie und Frerichs vom Bauamt/Abteilung Umwelt.

Er spricht den drei Herren seinen herzlichen Dank für die Vorbereitung und Erstellung der Landschaftsschutzgebietsverordnung aus. Anschließend erläutert er die Vorlage.

Noch offene Fragen könnten gerne an Herrn Prof. Dr. Louis gerichtet werden.

Nach den Stellungnahmen der Kreistagsabgeordneten Pieper (für die CDU/FDP-Gruppe), Willms (für die SPD-Fraktion) und Mammen (für die Fraktion B 90/GRÜNE) wird gemäß Beschlussempfehlung des Planungs- und Umweltausschusses vom 11.10.2016 und des Kreisausschusses vom 12.10.2016 einstimmig beschlossen:

Die Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes 25 II „Ostfriesische Seemarsch zwischen Norden und Esens im Bereich Bensersiel, Samtgemeinde Esens, Landkreis Wittmund“, das den 2015 nachgemeldeten Bereich des Vogelschutzgebietes 63 beinhaltet, auf der Basis des vorgelegten Entwurfes der Verordnung, der Begründung, der beiden Karten sowie der Abwägung wird beschlossen.

**zu 8            11. Änderung (Stand 01. Juli 2016) der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Rettungsdienstes im Landkreis Wittmund  
Vorlage: 0068/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 12.10.2016 wird bei 1 Gegenstimme beschlossen:

Die anliegende Satzung zur 11. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Rettungsdienstes im Landkreis Wittmund vom 09.12.2004 wird beschlossen.

**zu 9            Nachtrag für den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016  
Vorlage: 0076/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Erster Kreisrat Hinrichs erläutert, dass mit dem Nachtragsstellenplan 1,5 neue Stellen geschaffen werden. Nach der Wahl von Herrn Holger Heymann zum Landrat stehe der Landkreis in der Verpflichtung, einen Juristen mit der Befähigung zum Richteramt einzustellen. Es sei vorgesehen, ein Rechtsamt einzurichten. Die zusätzliche Halbtagsstelle solle im Gesundheitsamt eingerichtet werden, um dort Defizite im jugendärztlichen Bereich abzudecken.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 12.10.2016 wird einstimmig beschlossen:

1. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 wird um eine Vollzeitstelle der Besoldungsgruppe A 13 für eine Beamtin/ einen Beamten im zweiten Eingangsamt in der Laufbahngruppe 2 und um eine halbe Stelle für eine Fachärztin/ einen Facharzt im Gesundheitsamt mit Vergütung aus Entgeltgruppe 15 TVöD erweitert.

2. Die in der Anlage beigefügte 1. Nachtrags-Haushaltssatzung und 1. Nachtrags-Haushaltsplan wird in der geänderten Fassung des Stellenplanes beschlossen.

**zu 10          Kommunale Einbindung des Mehrgenerationenhauses  
Vorlage: 0052/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 25.08.2016 wird einstimmig beschlossen:

Der Landkreis Wittmund bindet das Mehrgenerationenhaus in Esens in die Koordinierung des vorhandenen und geplanten Angebots zur Gestaltung des demografischen Wandels und zur Sozialraumentwicklung im Kreisgebiet mit ein.

**zu 11      Jahresabschluss 2012; Zustimmung zu verschiedenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen  
Vorlage: 0070/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 12.10.2016 wird einstimmig beschlossen:

Den in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen wird zugestimmt.

**zu 12      Verlustabdeckung 2015 der Krankenhaus Wittmund gGmbH; Zustimmung zu einer überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung  
Vorlage: 0055/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 12.10.2016 wird einstimmig beschlossen:

Der Jahresverlust der Krankenhaus Wittmund gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2015 in Höhe von 836.076,99 EUR wird in voller Höhe vom Landkreis Wittmund abgedeckt.

Der überplanmäßigen Aufwendung bei dem Produktkonto 4.1.1.01.020.4315100 im Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 336.076,99 EUR wird zugestimmt.

Der überplanmäßigen Auszahlung bei dem Produktkonto 4.1.1.01.020.7315100 im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 336.076,99 EUR wird zugestimmt.

**zu 13      Zustimmung zu überplanmäßigen Aufwendungen bei dem Produktkonto 5.3.8.02.000.4291000 (Kosten der Gefahrenabwehr) für das Jahr 2016  
Vorlage: 0058/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 25.08.2016 wird einstimmig beschlossen:

Den überplanmäßigen Aufwendungen bei dem Produktkonto 5.3.8.02.000.429100 in Höhe von 24.000,00 EUR wird zugestimmt.

**zu 14      Unterrichtung des Kreistages über die im Haushaltsjahr geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**

**Vorlage: 0069/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Mitteilungsvorlage.

Der Kreistag nimmt den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis.

**zu 15 Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 24/14 und des gesamten Flurstückes 24/17 der Flur 7 von Berdum an der Ostseite der Kreisstraße 19  
Vorlage: 0032/2016/1**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 25.08.2016 wird einstimmig beschlossen:

Den Eheleuten R. wird ein auf Kosten der Käufer, noch zu vermessenenes Teilstück des Flurstückes 24/14 der Flur 7 zur Größe von voraussichtlich 1.970 qm und das gesamte Flurstück 24/17 zur Größe von 230 qm verkauft. Die Nebenkosten trägt der Käufer. Der Kaufpreis beträgt 6,00 EUR/qm.

**zu 16 Neuwahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Niedersächsische Obergerverwaltungsgericht (Amtszeit vom 15.04.2017 bis 14.04.2022)  
Vorlage: 0059/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Auf Vorschlag des Kreistagsabgeordneten Buss und gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 25.08.2016 wird einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen beschlossen:

In die Vorschlagsliste für die Neuwahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Niedersächsische Obergerverwaltungsgericht wird aufgenommen:

Frau Roswita Mandel, Wittmund

**zu 17 Öffentliche Betrauung für die Krankenhaus Wittmund gGmbH zur Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (Beträuungsakt)  
Vorlage: 0079/2016**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Gemäß Beschlussempfehlung des Kreisausschusses vom 12.10.2016 wird einstimmig beschlossen:

Der beigefügte öffentliche Betrauungsakt des Landkreises Wittmund wird beschlossen. Der Kreistag betraut die Krankenhaus Wittmund gGmbH mit der Erbringung von Dienstleistungen, die von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse sind, im Wege eines öffentlichen Auftrags (Beträuungsakt).

Die besonderen Inhalte und Kriterien für kommunale Ausgleichszahlungen an Unternehmen mit Gemeinwohlverpflichtungen - entwickelt aus dem "Almunia-Paket" - sind künftig bei der Gewährung von Investitions-, und Betriebskostenzuschüsse, insbesondere bei Zuweisungen zur Verlustabdeckung, an die Krankenhaus Wittmund gGmbH zu beachten.

Ferner wird beschlossen, dass öffentliche ( kommunale ) Mittel nach EU-Wettbewerbsrecht nur in dem Umfang an die Krankenhaus Wittmund gGmbH fließen dürfen, wie die Gemeinwohlverpflichtung des Landkreises Wittmund ( Betrauungsakt ) infolge des öffentlichen Auftrages reicht.

Der Betrauungsakt gilt ab dem Zeitpunkt der Beschlussfassung.

## **zu 18 Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses**

Über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses ist nicht zu berichten.

## **zu 19 Bericht des Landrats über wichtige Angelegenheiten**

### **zu 19.1 Neubesetzung der Stelle des Geschäftsführers der Krankenhaus Wittmund gGmbH**

Landrat Köring berichtet, dass auf die erfolgte Stellenausschreibung ein neuer Geschäftsführer für die Krankenhaus Wittmund gGmbH gefunden worden sei.

### **zu 19.2 Zuweisung von Flüchtlingen**

Landrat Köring teilt mit, dass in den letzten 2 Monaten nur noch 5 Personen pro Monat dem Landkreis Wittmund zugewiesen worden seien. Die Zahl der Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz im Landkreis Wittmund betrage nach dem Stand vom 30.09.2016 479 (davon 35 unbegleitete minderjährige); im Januar d. J. seien es noch 629 gewesen.

Der Landkreis Wittmund habe die Flüchtlingskrise insgesamt gut gemeistert, wobei sich die kleine Größe des Kreises als vorteilhaft erwiesen habe. Auf das Geleistete könne man stolz sein.

## **zu 20 Anfragen**

Kreistagsabgeordneter Assing spricht das Thema „Bau einer Zentralklinik in Georgsheil, Landkreis Aurich“ an und fragt, wie die Verwaltung damit umgehe. Er befürchte ganz Schlimmes.

Landrat Köring antwortet, dass die Sache in den Gremien des Krankenhauses Wittmund bereits thematisiert worden sei. Mit einem Baubeginn in Georgsheil sei nicht vor 2022 zu rechnen. Eine wichtige Aufgabe des neuen Kreistages werde es sein, sich in dieser Sache zu positionieren. Es müssten strategische Kooperationspartner gesucht werden. Er regt an, zunächst die Einschätzung des neuen Geschäftsführers mit einzubinden und abzuwarten, ob das Vorhaben überhaupt realisiert wird.

## **zu 21 Verabschiedung Landrat Köring**

Der Vorsitzende, Kreistagsabgeordneter Engelbrecht, verabschiedet Landrat Köring mit freundlichen und lobenden Worten in den „Ruhestand“. Er überreicht ihm eine Urkunde, einen Präsentkorb und einen Blumenstrauß. Die Kreistagsabgeordneten Pieper für die CDU/FDP-Gruppe, Buss für die SPD-Fraktion und Mammen für die Fraktion B 90/GRÜNE bedanken sich ebenfalls für die stets gute Zusammenarbeit, bedauern den Fortgang und wünschen viel Erfolg auf dem neuen Arbeitsplatz.

Landrat Köring bedankt sich für die netten Worte. Er mache sich keine Sorgen um die Zukunft des Landkreises Wittmund und hoffe, dass der Standort Krankenhaus Wittmund erhalten bleibe. Außerdem wünsche er sich, dass viele Kreistagsabgeordnete zu seiner offiziellen Verabschiedung am 28.10.2016 kommen werden. Das ihm entgegengebrachte Vertrauen bittet er auch auf seinen Nachfolger zu übertragen.

## **zu 22 Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende bittet die scheidenden Kreistagsabgeordneten, nach dieser Sitzung zur Verabschiedung in den Sitzungssaal des Kreishauses zu kommen. Er bedankt sich -auch im Namen seiner Stellvertreter Kunze und Wilbers - für die gute Zusammenarbeit in dieser Wahlperiode des Kreistages. Es sei ihm eine Ehre gewesen, die Sitzungen zu leiten. Dem neuen Kreistag wünscht er, dass sich die gute Zusammenarbeit untereinander und mit der Verwaltung fortsetzen werde. Er schließt die Sitzung um 15:40 Uhr.

Arthur Engelbrecht

Matthias Köring

Rita Harms-Telle

Vorsitzender

Landrat

Protokollführerin



